

	<p>Objekt: Porträtfoto von Alessandro Moreschi</p> <p>Museum: Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft Kluckstr. 38 (im Hof) 10785 Berlin 030 / 441 39 73 info@magnus-hirschfeld.de</p> <p>Sammlung: Fotografische Sammlung des ehemaligen Instituts für Sexualwissenschaft</p> <p>Inventarnummer: FSIFS-060_a</p>
--	--

Beschreibung

Schwarz-Weiß-Fotografie, Brustporträt, von Alessandro Moreschi (1858–1922). Das Foto stammt aus jungen Jahren, er ist im Halbprofil fotografiert, den Blick richtet er geradeaus. Er trägt einen dunklen Anzug und ein weißes Hemd mit Fliege. Der Hintergrund ist neutral dunkel. Möglicherweise handelt es sich hierbei um eine Studioaufnahme.

Kontext:

Bei Alessandro Moreschi war ein päpstlicher Sänger der Sixtinischen Kapelle, der als Kind einer chirurgischen Kastration unterzogen worden war. Der Sexualwissenschaftler und Sexualreformer Magnus Hirschfeld geht in seinem beschreibenden Text in der Publikation „Sexualpathologie, Teil 1“ v. a. auf das Erscheinungsbild von Alessandro Moreschi ein, das er als „charakteristisch“ für Kastraten bezeichnet (vgl. ebd., S. 14).

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1917
	wer	Magnus Hirschfeld (1868-1935)
	wo	Bonn
Besessen	wann	1919-1933
	wer	Institut für Sexualwissenschaft

	wo	Berlin-Tiergarten
Verschollen	wann	1933
	wer	
	wo	Berlin
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Alessandro Moreschi (1858-1922)
	wo	

Schlagworte

- Fotografie
- Kastrat
- Männlicher Körper
- Sexualdimorphismus
- Sänger

Literatur

- Hirschfeld, Magnus (1917): Sexualpathologie. Ein Lehrbuch für Ärzte und Studierende. Erster Teil. Geschlechtliche Entwicklungsstörungen mit besonderer Berücksichtigung der Onanie. Bonn, Seite 14